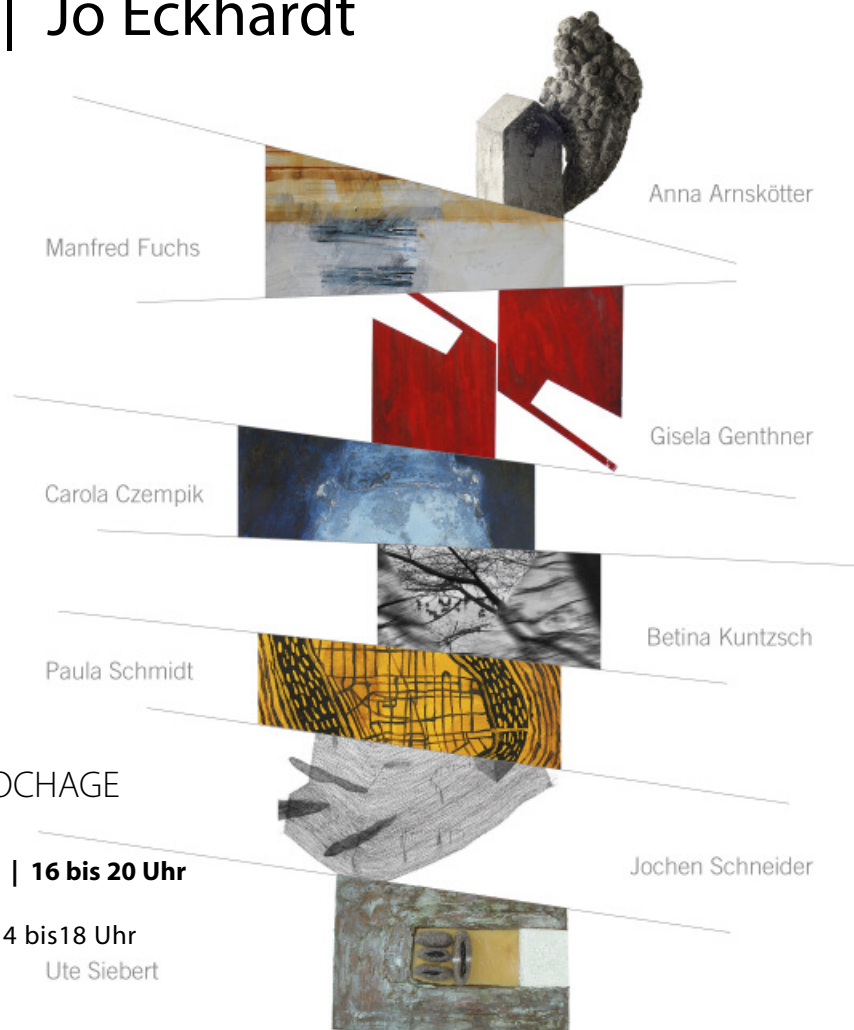


# Galerie **ABAKUS** | Jo Eckhardt



## **KALEIDOSKOP** | EINE ACCROCHAGE

**7. November – 19. Dezember 2009**

**Vernissage: Samstag, 7. November 2009 | 16 bis 20 Uhr**

**Begrüßung um 16.30 Uhr | Jo Eckhardt**

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 14 bis 18 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung Ute Siebert

Mit einer Gruppenausstellung zeigt die Galerie ABAKUS im zweiten Jahr ihres Bestehens ihr Profil. Präsentiert werden alle bisher vorgestellten künstlerischen Handschriften. Es soll deutlich werden, dass das Ausstellungsprogramm nicht eingeeengt ist auf eine bestimmte stilistische Richtung oder die jeweilige Mode. Wollte man einen gemeinsamen Nenner beschreiben, so könnte er als poetischer oder narrativer Realismus benannt werden.

Die Arbeiten von 8 Kunschtchaffenden sind nach Inhalt und Material höchst unterschiedlich; sie können abstrakt, konkret, figurativ oder konstruktivistisch sein und aus allen Bereichen der Bildenden Kunst stammen: Skulptur, Malerei, Zeichnung, Video oder Fotografie.

Betina Kuntzsch: Video, Videozeichnung und Fotografie  
Carola Czempik: Materialbilder im Kontext mit Poesie und Literatur  
Gisela Genthner: Malerei – Visionen und Zeichen  
Manfred Fuchs: Malerei und Zeichnung – Blicke in die Zukunft  
Ute Siebert: Textile Skulptur, Wandobjekte und Collagen  
Paula Schmidt: Malerei und Zeichnung – vegetativ und polyphon  
Jochen Schneider: Zeichnungen – Verwandlung der Realität  
Anna Arnskötter: tektonische Skulptur und räumliche Grafik

Acht künstlerische Handschriften – acht verschiedenartige mediale Arbeitsweisen – und für die junge Galerie ABAKUS eine weitere Etappe zur Ausprägung einer künstlerischen Linie. Auf vier Wänden in zwei Räumen der Galerie entsteht ein Spannungsfeld künstlerischer Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit: Dialoge und Querverbindungen, Kontraste und Korrespondenzen. Abstraktes trifft auf Gegenständliches, Video auf Materialsichtung, fragile Textur auf gestische Farbigkeit.